



Die 22 Teilnehmenden des 14en kanthari Kurses

kanthari Quartalsbericht 2-2023

"Also Sprach Zaratustra!"

Wer dieses Musikstück in den Ohren hat, kennt die damit verbundene Spannung, den kleinen Adrenalinstoß, den die aufsteigenden Orgeltöne und die darauffolgenden Trommelwirbel auslösen. Für unsere kanthari Teilnehmer hat dieses Stück aber eine ganz besondere Bedeutung. Es steht für den Beginn der Reise in 5 Akten, es dient als Erkennungsmelodie für die erste von vielen großen Reden, die die Teilnehmenden bestreiten müssen. Durch diese erste Rede bekommen wir einen Einblick in ihre Projektidee, in das soziale Problem, das ihnen unter den Nägeln brennt und in ihre packenden Lebensgeschichten, die in den meisten Fällen einen direkten Zusammenhang mit den geplanten Projekten haben. In diesem Jahr sind

es 22 Teilnehmende aus 11 unterschiedlichen Ländern. Viele interessieren sich aus eigener Betroffenheit für Armutsbekämpfung, für den Aufbau von Trainings-Stätten für Menschen mit Behinderungen und für Projekte im Bereich Kima Wandel und ökologische Landwirtschaft. Keine Projektidee gleicht einer anderen. Jede ist einzigartig. Eine große Herausforderung für uns, aber das macht die Arbeit umso spannender...

Liebe Freunde und Unterstützende des kanthari Instituts, auch das zweite Viertel dieses Jahres war wieder voller Ereignisse. Alles begann mit dem Online-Kurs, einem sechswöchigen Programm, das der Reise in 5 Akten, dem eigentlichen Curriculum vorgelagert ist. Diesen Kurs bestreiten die Teilnehmenden von zuhause. Einmal in der Woche werden sie in Zoom-Sitzungen für einige Stunden mit wichtigen Methoden wie zum Bei-



Johny Soelistyo von Indonesien (66) ist der älteste Teilnehmer in 2023



Eltrud Okeyo mit einer ihrer Begünstigten von Rieko in Kenia



Mafah Kuta
Wandusoa, Kamerun

spiel die Einrichtung einer Datenbank, erste Schritte zur Fotografie und Finanzplanung herangeführt.

Für uns dient der vorbereitende Onlinekurs auch als eine Art letzter Check, um herauszufinden, ob die ausgewählten sich wirklich für das intensivere Programm auf dem Campus eignen.

Graduation Online

Seit Covid Zeiten haben wir alle die Berührungangst mit Onlineevents weitgehend verloren. Auch wenn wir Workshops von Angesicht zu Angesicht vorziehen, die Online-Graduierungszeremonie ist seit drei Jahren ein fester und mittlerweile beliebter Bestandteil des Curriculums. Alle Beteiligten der Generation 2022 haben die Möglichkeit vor eingeladenen Gästen zu erzählen, wie sich ihre Projekte in der Anfangsphase, also in den ersten drei Monaten des fünften Aktes bewährt hat. In dieser Zeit wurden sie von kanthari Alumni aus der gleichen Region betreut. Die Ergebnisse, von denen sie in ihren Kurzreden berichteten, waren erstaunlich. Hier einige Beispiele:

Propolis – India/Frankreich

Charlotte Cotton - 2022 kanthari

Charlotte aus Frankreich reiste mit ihrem Freund durch Süd Indien, und leitete insgesamt über 50 Kurse in Schulen und Trainingszentren zum Thema Tabus. Die Jugendlichen, die nie gelernt hatten, über Tod, Altern, Sexualität und Liebe zu sprechen, waren fasziniert von diesen neuen Freiheiten. Die involvierten Erwachsenen waren zum Teil skeptisch, doch Charlotte versteht es, mit ihrer Spontanität auch die kritischsten und konservativsten Lehrkräfte für sich und das Thema einzunehmen. Ihre Organisation Propolis möchte sich dafür einsetzen,

dass Kinder und Jugendliche die Stärke haben, sich auszudrücken und über alles, was sie bewegt kommunizieren zu können.

Akhin - Nigeria

Israel Balogun - 2022 kanthari

Israel kommt aus Nigeria. Als neun-jähriger lief er von zuhause weg, mit der Begründung, er wäre auf der Straße besser aufgehoben. Seine Familie, ein Vater, 2 Frauen und insgesamt 24 Kinder, war zu groß, um sich um jedes Kind kümmern zu können. 12 Jahre lebte er auf der Straße und erst mit dem 22sten Lebensjahr lernte er Lesen und Schreiben. Er holte die Schule nach und studierte Medienwissenschaften. Im fünften Akt, gleich nach dem kanthari Kurs, ging er zurück auf die Straße und überzeugte 10 jugendliche Straßenkinder sich seiner Organisation Akhin anzuschließen. Akhin bedeutet in seiner Sprache "Überlebenskraft", "Widerstandsfähigkeit. Und genauso sieht er seine Zielgruppe. Sie lernen durch Sport und Film, ihre eigene Geschichte zu akzeptieren, und haben durch Akhin die Möglichkeit, später in eine reguläre Schule zu gehen.

Wandusoa - Kamerun

Mafah Kuta - 2022 kanthari

Kuta aus Kamerun ist leidenschaftlicher Landwirt. Sein Thema ist die Rettung des Mutterbodens. Weltweit ist die Gefahr groß, dass fruchtbare Erde durch Fluten oder auch Pestizide den Menschen abhandenkommt. Doch ohne Mutterboden ist die Menschheit verloren. Seine Organisation Wandusoa schlug ein wie ein Meteorit. Parlamentarier und Journalisten in Kamerun wurden durch einen Artikel



Charlotte Cotton



Akhin - Israel Balogun

in einem Magazin auf Kutas Initiative aufmerksam, und waren alarmiert und möchten Wandusua unterstützen. Kuta fokussiert sich hauptsächlich auf Jugendliche, ist aber nun auch bereit Workshops für Influencer und Politiker in Sachen "Top Soil" anzubieten.

Rieko - Kenia

Eltrud Okeyo - 2022 kanthari

Eltrud aus Kenya überraschte unsere beiden Katalysatoren, Chacko und Riya, die im Februar nach Ost Afrika reisten, um kanthari Projekte zu besuchen. Da Eltrud gerade erst aus Indien zurückgekehrt war, rechneten sie nicht mit dem, was sich ihnen da bot: In nur 6 Wochen hatte sie bereits eine funktionierende Initiative auf die Beine gestellt. Ihr Thema: „Destigmatisierung der alten Menschen durch den Aufbau einer Kommune für Alt und Jung.“ Alte Menschen werden in Kenia oft als Hexen gesehen. Aberglauben und Gewalt gegenüber Menschen über 80 ist in vielen ländlichen Gegenden an der Tagesordnung. Rieko, (Weisheit) heißt die Kommune, die sie in Kürze aus dem Boden gestampft hat. Hier kümmern sich alte Menschen um kleine Kinder und Jugendliche wiederum um die Fürsorge der älteren Generation.

kanthari in der Welt

In den letzten drei Monaten wurden wir für verschiedene Reden engagiert.

- Bei the Society for Human Resource Management, einer Tech Konferenz, ging es um die Kraft der Widerstandsfähigkeit und um den QuantumShift der barrierefreien Technologie für Menschen mit Behinderungen.

- Im Global Media Forum der Deutschen Welle, eines der weltweit größten Medien Konferenzen, wurden wir beauftragt, eine Rede zum Thema "[Behinderte in den Medien](#)" zu halten.

- Am 16. Juni wurde kanthari mit der renommierten [Martin Buber Plakette](#) ausgezeichnet. Die Plakette geht an Persönlichkeiten, die sich im Sinne der Buberschen Philosophie für eine friedlichere Welt durch Dialog eingesetzt haben.

- Sanjana Samraj hat ein [informatives Video über kanthari](#) veröffentlicht.

- Und die Beiträge im Kanthari-Blog können Sie [hier](#) lesen.

Liebe Freunde und Förderer, Im Namen der kanthari Change Maker und im Namen unseres Teams, möchten wir uns bei Ihnen für das große Interesse an unserer Arbeit und an den inspirierenden Lebensgeschichten der Teilnehmenden herzlich bedanken.

Falls Sie in Ihrem Bekanntenkreis potenziell Interessierte kennen, die unsere Arbeit vielleicht auch unterstützen möchten, leiten Sie bitte diesen Bericht weiter. Vielen Dank!

Mit herzlichen Grüßen aus einem energiereichen kanthari Campus,

*Ihre Sabriye Tenberken,
Ihr Paul Kronenberg
www.kanthari.ch*



Ihre Spende für eine bessere Zukunft

Mit ihrer Spende unterstützen Sie die Ausbildung von marginalisierten Menschen und hilft ihnen, mit ihren eigenen Projekten, lokale Probleme zu bekämpfen. Ihre Spende wirkt so über viele Jahre und erreicht unzählige hilfsbedürftige Menschen weltweit. Spenden können Sie [hier](#)

Vielen Dank